

Zu 1. Chronik 28,1-10 (Bibellese für 01.09.2022)

V. 6: „und er hat zu mir gesagt: Dein Sohn Salomo soll mein Haus und meine Vorhöfe bauen“

→ **Was macht es dir leichter und was schwerer, zu akzeptieren, dass jemand anderes beauftragt wird mit etwas, was du gern selber umgesetzt hättest?**

→ **Inwieweit nimmt Gott eigentlich unsere Leidenschaften und Motivationen wichtig? (und wie wichtig nehmen wir sie?)**

→ **Ist Frustrations-Toleranz eine Frucht des Heiligen Geistes? Oder nur unter bestimmten Umständen?**

V. 8: „Haltet und sucht alle Gebote des HERRN, eures Gottes, damit ihr das gute Land besitzt“

→ **Wie beschreibst du diese beiden Vorgänge: „halten“ (ELB: „beachten“) und „suchen“ der Gebote?**

→ **Was sind deines Erachtens die zentralen Gebote, um die es geht?**

→ **Welche Rolle spielt das Halten und Suchen der Gebote Gottes in deinem Glaubens- und Lebens-Alltag?**

→ **Verbindet sich für dich damit auch eine Verheißung, auf die du dich verlässt?**

V. 9 a: „erkenne den Gott deines Vaters und diene ihm mit ganzem (ungeteiltem) Herzen und mit williger Seele“

→ **Inwieweit kann man sich zum Erkennen entscheiden?**

→ **Inwieweit kann man sich zum Ungeteilt-Sein und zur Bereitwilligkeit entscheiden?**

→ **Wie würde deine Strategie aussehen, um diese Aufforderungen umzusetzen?**

V. 9 b: „Wirst du ihn suchen, so wirst du ihn finden; wirst du ihn aber verlassen, so wird er dich verwerfen“

→ **Kennst du (deutliche, erkennbare) Beispiele für das eine oder/und für das andere?**

→ **Wie verstehst du das „Verwerfen“ an dieser Stelle – welche Logik siehst du darin? Irritiert es dich (wenn Ja, wieso?)**